

# Torfreduktion im Gartenbau

Gartenbaubetriebe sollen bei der Verwendung torfreduzierter oder torffreier Kultursubstrate unterstützt werden. Die Wettbewerbsfähigkeit bleibt dabei immer im Blick. Das Verbundvorhaben FiniTo liefert die notwendigen Fachinformationen.

Die schrittweise Reduktion des Torfanteils in gärtnerischen Kultursubstraten ist derzeit ein sehr präsent Thema. Aufgrund seiner vorteilhaften physikalischen und chemischen Eigenschaften ist Torf mit einem prozentualen Anteil von 77 Prozent (IVG & ggs, 2022) nach wie vor der am häufigsten eingesetzte Substratausgangsstoff. Allerdings wird der Torfabbau zunehmend kritisch gesehen, denn Moore fungieren als wertvoller CO<sub>2</sub>-Speicher. Um die EU-Klimaziele – netto-Null Treibhausgasemissionen („Klimaneutralität“) bis 2045 – zu erreichen, setzt Deutschland unter anderem auf die Erhaltung natürlicher Netto-CO<sub>2</sub>-Senken. Dazu gehört der im Klimaschutzplan 2045 und im Klimaschutzprogramm 2030 festgeschriebene Schutz der Moorböden sowie die schrittweise Reduktion der Torfverwendung in Kultursubstraten.

## Projektinformationen

Die Betriebe können sich entweder selbstständig auf der sich im Aufbau befindlichen Projektwebsite zum Thema Torfersatz informieren oder sie können sich individuell begleiten lassen. Aufgrund der Förderung durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ist das Projektangebot für gartenbauliche Produktionsbetriebe kostenfrei. Das Projekt läuft bis zum 31. Oktober 2026. Nähere Informationen sowie regionale Ansprechpartner sind unter [www.projekt-finito.de](http://www.projekt-finito.de) zu finden.



### Die Autorin



**Nele Marx**  
(M. Sc. Agrarwissenschaften)  
Landwirtschaftskammer  
Nordrhein-Westfalen  
(Fachbereich 63 – Gartenbau),  
Straelen  
Gesamtkoordinatorin FiniTo  
[nele.marx@lwk.nrw.de](mailto:nele.marx@lwk.nrw.de)

In dem Zuge hat die Bundesregierung im September 2022 die Torfminderungsstrategie vorgestellt. Diese enthält verschiedene Instrumente und Maßnahmen, um bis 2030 einen weitestgehenden Torfverzicht im Erwerbsgartenbau zu erreichen. Um für den Gartenbau Anreize zur freiwilligen Torfreduktion zu schaffen, wird neben der Erforschung von neuen Torfersatzstoffen vor allem auf die Verbreitung von Fachinformationen in allen Bereichen der Wertschöpfungskette gesetzt.

## Regionale Fachstellen

Das vom BMEL geförderte Verbundprojekt FiniTo („Fachinformation für Gartenbaubetriebe zur Umstellung auf torfreduzierte und torffreie Kultursubstrate“) unterstützt den Produktionsgartenbau im Bereich der



Foto: Nele Marx, FiniTo

Hochwertige Komposte können die Qualität von Kultursubstraten verbessern.

Torfreduktion. Das Ziel des Projekts ist es, Gartenbaubetriebe für die Verwendung von torfreduzierten und torffreien Kultursubstraten zu motivieren, sie durch betriebsindividuelle Begleitung vor Ort zur Umstellung zu befähigen und Fachinformationen zur Torfreduzierung bereitzustellen. Das Angebot richtet sich an alle Sparten des Produktionsgartenbaus sowie den Friedhofsgartenbau und bietet sowohl beim Einstieg in die Torfreduktion als auch bei der kontinuierlichen Reduktion der Torfanteile fachkundige Unterstützung an.

Um das Bundesgebiet in der Fläche abdecken zu können, wurden an fünf Institutionen regionale Fachstellen eingerichtet:

- Fachstelle Nord: Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG) Hannover-Ahlem der Landwirtschaftskammer Niedersachsen,
- Fachstelle Ost: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) in Dresden-Pillnitz, Abteilung 8 – Gartenbau,

- Fachstelle Süd: Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Freising,
- Fachstelle Süd-West: Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG) in Heidelberg,
- Fachstelle West: Fachbereich Gartenbau der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen in Straelen/Köln-Auweiler.

Die Fachstellen fungieren als direkte Ansprechpartner für an einer Substratumstellung interessierte Gartenbaubetriebe. Sie werden von drei überregionalen Querschnittstellen (QS) unterstützt (s. Abbildung): QS Digitaler Wissenstransfer, QS Betriebswirtschaft sowie QS Substratanalytik und Düngestrategien. Die Querschnittstellen erarbeiten vielfältige Fachinformationen und praktisches Anschauungsmaterial in unterschiedlichen Medienformaten zu allen Themenkomplexen, die für die Torfreduzierung von Bedeutung sind. Diese Informationen werden sukzessiv auf der FiniTo-Homepage veröffentlicht.



Das Projekt besteht aus fünf regional agierenden Fachstellen, der Gesamtkoordination und den drei Querschnittstellen (QS) Digitaler Wissenstransfer, Betriebswirtschaft sowie Substratanalytik und Düngestrategien.

Quelle: FiniTo

## Kultursicherheit

Gemeinsam arbeiten alle Projektpartner daran, die Gartenbaubetriebe rund um den Torfersatz zu informieren und bei der schrittweisen Reduktion fachlich zu unterstützen, denn der Umstieg auf alternative Substratausgangsstoffe birgt Risiken. Aufgrund von Änderungen in der Nährstoffdynamik und im Wasserhaltevermögen ergibt sich die Notwendigkeit, die Kulturführung anzupassen. Beispielsweise müssen Substrate mit hohem Torfersatzanteil häufiger, aber in der Summe nicht unbedingt mehr bewässert werden, um optimale Wachstumsbedingungen zu gewährleisten. Durch die gezielte fachliche Unterstützung soll beim Umstieg auf alternative Substratausgangsstoffe das Kulturrisiko minimiert und die Kultursicherheit gewahrt werden. ■

### Literatur

**BMEL (Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft) (2022):** Torffrei gärtnern, Klima schützen – Die Torfminderungsstrategie des BMEL. URL: <https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/torf-minderungsstrategie.html> (Abruf: 2.5.2023).

**BMUB (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit) (2016):** Klimaschutzplan 2050. URL: <https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Publikationen/Industrie/klimaschutzplan-2050.html> (Abruf: 2.5.2023).

**Deutscher Bundestag (2019):** Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050. URL: <https://dip.bundestag.de/drucksache/klimaschutzprogramm-2030-der-bundesregierung-zur-umsetzung-des-klimaschutzplans-2050/234889> (Abruf: 2.5.2023).

**Industrieverband Garten (IVG) e.V. & Gütegemeinschaft Substrate e.V. (ggs) (2022):** Produktionsstatistik Hobbyerden und Kultursubstrate, zeitnah einsehbar unter: <https://erden-substrate.info/>

**Europäisches Parlament, Rat der Europäischen Union (2021):** Verordnung (EU) 2021/1119 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Juni 2021 zur Schaffung des Rahmens für die Verwirklichung der Klimaneutralität und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 401/2009 und (EU) 2018/1999 („Europäisches Klimagesetz“). URL: [eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32021R1119](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32021R1119) (Abruf: 2.5.2023).